

Impulse für Ihren **Erfolg!**



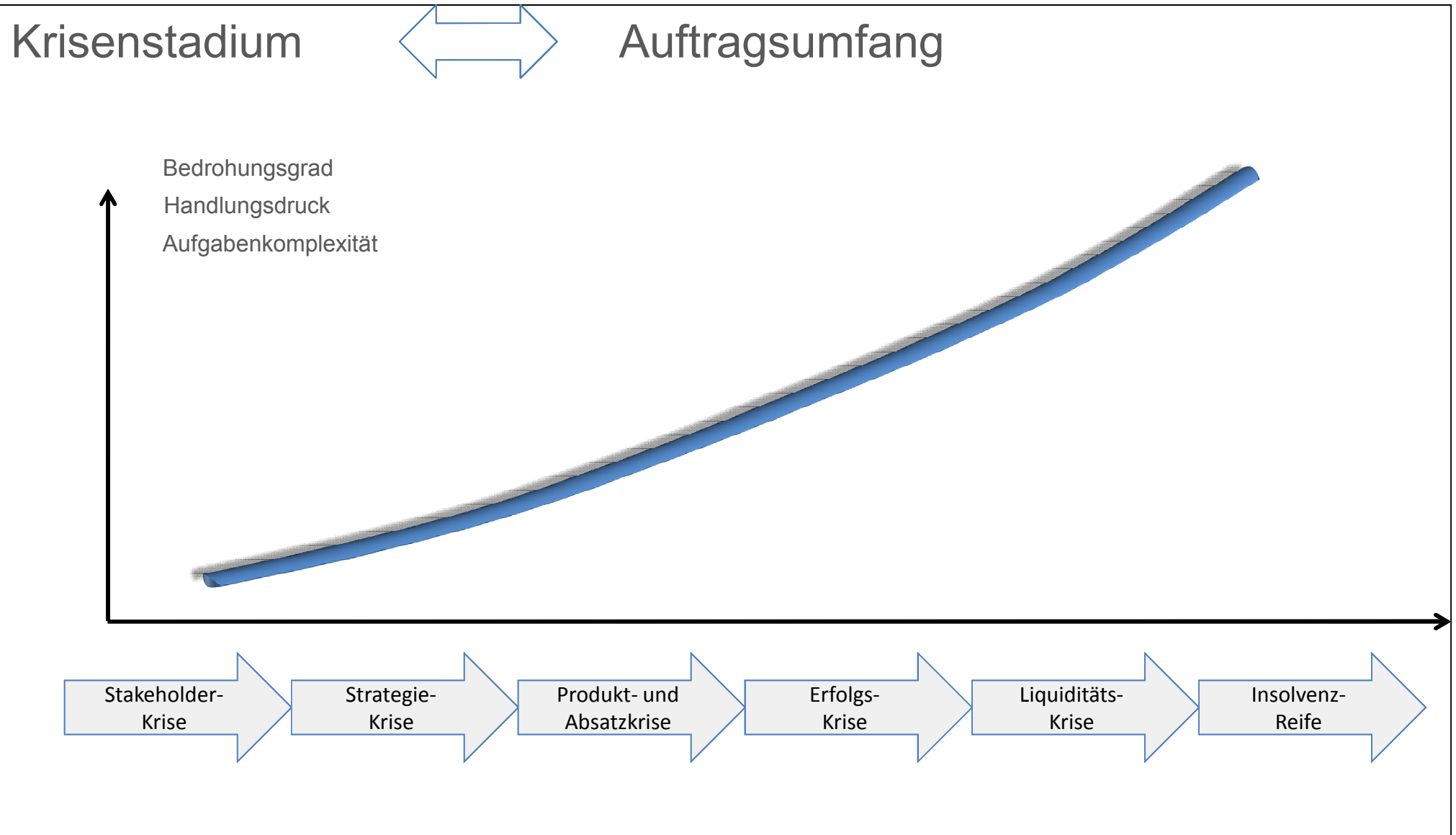
**Konzeption einer ganzheitlichen Sanierung
von Krisenunternehmen auf Basis
der finanzwirtschaftlichen Ebene**

Kernanforderungen an ein Sanierungskonzept (IDW S6)

- Beschreibung von Auftragsgegenstand und Auftragsumfang
- Darstellung der wirtschaftlichen Ausgangssituation
- Krisenstadium und Krisenursachen analysieren
- Leitbildbeschreibung des sanierten Unternehmens
- Maßnahmen zur Bewältigung der Unternehmenskrise
- Integrierter Unternehmensplan
- Sanierungscontrolling

Ziel der Sanierung

- Nachhaltige Fortführungsfähigkeit
- Wettbewerbsfähigkeit
- Renditefähigkeit



Darstellung und Analyse des Unternehmens

- Darstellung der rechtlichen Verhältnisse
- Darstellung der wirtschaftlichen Ausgangsdaten
- Analyse der Krisenursachen, des Krisenstadiums und Lagebeurteilung
- Angabe über rechtliche und organisatorische Verhältnisse
- Analyse der Finanz- u. leistungswirtschaftlichen Verhältnisse
- Darstellung der personalwirtschaftlichen Verhältnisse
- Benennung der Informationsquellen

Analyse der Unternehmenssituation

extern:

- Analyse des Umfelds (wirtschaftliche, politische, gesellschaftliche Lage/Trends)
- Marktuntersuchung (Branche, Wettbewerber, Kunden, Lieferanten...)

intern:

- Ergebnis- Finanz- und Vermögenslage
- gesellschaftsrechtliche, steuerrechtliche und arbeitsrechtliche Verhältnisse
- Kernkompetenzen, Produktportfolio
- Stärken und Schwächen

Feststellen des Krisenstadiums

Krisenarten:

- Stakeholderkrise
- Strategiekrise
- Produkt- und Absatzkrise
- Erfolgskrise
- Liquiditätskrise
- Drohende Zahlungsunfähigkeit → Insolvenz

Analyse der Krisenursachen

- Detaillierte Benennung und Beschreibung der einzelnen Krisenursachen
- Detaillierte Beschreibung der Unternehmensführung
- Aussagen zur Unternehmensfortführung
 - Zahlungsunfähigkeit nach § 17 InsO
 - Überschuldung nach § 19 InsO (bei Erfolgs- und Liquiditätskrise)
 - Fortführung nach § 252 Abs.1 Nr.2 HGB

Leitbild des sanierten Unternehmens

- Darstellung der Konturen eines Unternehmens mit mind. branchenüblicher Rendite
- Zeichnet das Bild eines zukünftigen Unternehmens
- Stellt ein zukunftsnahe und realisierbares Geschäftsmodell dar
- Benennt Unternehmensziele (Produkte, Absatz, Vertrieb, Marketing, FuE...)
- Beschreibt Wettbewerbsvorteile- und Strategien (Alleinstellung...)

Überwindung der Unternehmenskrise

- Einleitung von Sofortmaßnahmen
- Beseitigung der Liquiditätskrise
- Beseitigung der Erfolgskrise
- Beseitigung der Produkt- und Absatzkrise
- Beseitigung der Strategiekrise
- Bewältigung der Stakeholderkrise
- Nachhaltige Rendite- und Wettbewerbsfähigkeit

Einzelmaßnahmen in der Sanierung

- Kapitalsanierung
 - Eigenkapitalerhöhung (fresh money noch besser swiss money)
 - Zusätzliches Bereitstellung von Fremdkapital
 - Buchsanierung zum Ausgleich von Bilanzverlusten (nicht KST-pflichtig)

- Sanierung durch Nebenleistungen
 - Forderungsverzicht
 - Rangrücktritt
 - Schuldenübernahme, Schuldbeitritt
 - Sicherheitsleistungen (Bürgschaften.....)
 - (verbilligte) Nutzungen

- Beteiligungen
 - Typisch stille Beteiligung
 - Atypisch stille Beteiligung
 - Offene Beteiligungen
 - Unterbeteiligung

Einzelmaßnahmen in der Sanierung

- Fremdkapital
 - Forderungsverzicht
 - Stundung / Moratorien
 - Außergerichtlicher Vergleich eventuell Insolvenzplan
 - Paritätische Darlehen

- Aktivvermögen
 - Verkauf von nicht betriebsnotwendigem Anlagevermögen
 - Sale and Leaseback
 - Veräußerung fortführungsfähiger Unternehmenszweige
 - Verbesserung Forderungsmanagement (Factoring.....) und Mahnwesen
 - Reduzierung der Lagerbestände

Einzelmaßnahmen in der Sanierung

- Staatliche Förderungsmöglichkeiten
 - Zuschüsse zur Beratung
 - Bürgschaften
 - Investitionsdarlehen
 - Beteiligungsgesellschaften

Einzelmaßnahmen in der Sanierung

- Sanierungsplanung
 - Planung des Sanierungsablaufs (auch zahlenmäßig...)
 - Quantifizierung der Maßnahmeneffekte
 - Kennzahlenentwicklung und Plausibilisierung
 - Erstellen eines integrierten Ergebnis-, Finanz- und Vermögensplan (Liquiditätsplanung-GuV Planung – Planbilanz)
 - Planung von kritischen Bedingungen (Wechselkurse, Rohstoffpreise...)
 - Beschreiben der zur Verfügung stehenden Finanzmittel zur Gläubigerbefriedigung
 - Alternativberechnungen und Simulationen

Einzelmaßnahmen in der Sanierung

- Beschreibung der Maßnahmeneffekte
 - Voraussichtliche Wirkung auf künftige Ergebnis-, Finanz- und Vermögensentwicklung
 - Benennung der bereits eingeleiteten Maßnahmen und deren Realisierungsgrad
 - Beschreibung von Maßnahmen in Abhängigkeit vom Mitwirken Dritter

- Sanierungscontrolling

- Berichterstattung

- Aussagen zur Unternehmensfortführung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

- TIKON. Unternehmens- und Managementberatung
- Iptinger Straße 45
- 71287 Weissach

- Fon +49 (0) 7044 95 867 16
- Fax +49 (0) 7044 95 867 18
- Mobil +49 (0) 173 209 2 409
- info@tikon.de
- www.tikon.de